Arbeitsgruppe „Radland“

Radfahren soll in der Gemeinde St. Andrä-Wördern attraktiver werden. Die Arbeitsgruppe „Radland“ der Gemeinde St. Andrä-Wördern erarbeitete unter dem Vorsitz von Bürgermeister Alfred Stachelberger und DI Andreas Zbiral von der Dorf-Stadt-Erneuerung „Klima aktiv“, Klimabündnis Niederösterreich, eine Checkliste, die nun Punkt für Punkt abgearbeitet wird. Verschiedene Projekte wie das Radleitsystem, Radwegenetz, Radabstellplätze, Öffentlichkeitsarbeit zum Alltagsradfahren, Erreichbarkeit und wichtige Ziele wie Nahversorger usw. wurden bereits gestartet und werden demnächst umgesetzt. Radverkehrsbeauftragter der Gemeinde ist ab sofort Vizebürgermeister Franz Semler, der für die Koordination zuständig ist. Mehrere Gemeinderäte einzelner Fraktionen und weitere GemeindebürgerInnen nahmen an den "Radland-Besprechungen teil und haben dabei einen gemeinsamen Konsens über die weitere Vorgangsweise erzielt. Da die Checkliste über dreißig Punkte beinhaltet und zwischen „passt“, „leichter Mangel“, „schwerer Mangel“ und „Verbesserung konkret geplant“ zu durchforsten war, einigte man sich mehrheitlich zu den „Benotungen“, obwohl sich dies sehr zeitintensiv gestaltete. Da es ein längerer Prozess sein wird, bis alle Punkte umgesetzt sind, kann sicher jede/r aus der Gemeinde dazu beitragen, dass St. Andrä-Wördern noch lebenswerter wird.

Vize-Bgm. Franz Semler, GGR Franz Leitzinger, Ing. Stefan Novak, Bgm. Alfred Stachelberger, Norbert Bregel, Aida Maas-Al Sania, Harald Sattmann, Mag. Robert Hülmhauer und DI Andreas Zbiral